

Der Umgang mit schwierigen Teilnehmern

(frei nach Bruce B. Miller, BAO, 11/94)

Amalia Abschweifer (lenkt gerne vom Hauptthema ab)

- Weise darauf hin, dass dieser Beitrag nichts mit dem Thema zu tun hat und erinnere und führe zum Bibeltext bzw. zur Frage zurück.
- Sage: „Das ist eine gute Frage. Aber im Augenblick können wir uns nicht damit befassen. Sprechen wir doch nachher darüber.“
- Gib eine sehr kurze Antwort und fahre mit dem Hauptthema fort.
- Setze sie jedoch nicht herab, weil sie diesen Punkt vorgebracht hat.
- Sprich vielleicht später unter vier Augen mit ihr und erkläre ihr das Ziel des Bibelgesprächs.

Rudi Redselig (hört sich gerne reden)

- Unterbrich ihn höflich und weise freundlich darauf hin, dass die anderen Teilnehmer auch gerne zu Wort kommen möchten.
- Danke ihm unter vier Augen für seine Bereitschaft zur Mitarbeit und bitte ihn darum, auch den anderen zu helfen, ihren Beitrag zu leisten.

Cäcilia Zuschauer (schaut, lächelt und sagt nichts)

- Stelle ihr einfache Fragen. Frag sie direkt nach ihrer Meinung.
- Drücke deine Wertschätzung für ihre Beiträge aus.
- Setze sie aber nicht unter Druck und demütige sie keinesfalls.
- Ermutige sie unter vier Augen, sich mehr zu beteiligen, weil sie auch wertvolle Beiträge leisten kann.

Willi Witzbold (fühlt sich zum Dienst des Spaßmachers berufen - der Gruppenclown)

- Frage ihn nach einer witzigen Bemerkung, was er ernsthaft darüber denkt.
- Laß nicht zu, dass er sich über ernsthafte Dinge oder über andere Teilnehmer lustig macht.
- Danke ihm unter vier Augen für seinen Humor, ermutige ihn aber zu ernsthaften Beiträgen.

Benedikt Besserwisser (zieht über die Beiträge anderer her und hat immer hundert Gründe, warum alle anderen Unrecht haben)

- Sei geduldig. Antworte dem Toren nicht gemäß seiner Torheit.
- Stelle dich auf die Seite der Teilnehmer, die niedergemacht wurden: „*Nein, Benedikt, ich finde es gut, was Maria gesagt hat.*“

Augusta Aufspringer (wartet bis die richtige Antwort gefunden ist und springt dann auf den Zug auf, äußert aber nie einen ursprünglichen Gedanken)

- Stelle ihr vielleicht gleich zu Anfang eine leichtere Frage und drücke deine Wertschätzung für ihren Beitrag aus.
- Frage sie auf einfühlsame Art, warum sie zustimmt (aufspringt).

Kuno Ketzer (vertritt vehement abweichende theologische Standpunkte)

- Zeige ihm deine Liebe und achte ihn trotz seiner abweichenden Meinung.
- Laß nicht zu, dass er die anderen Teilnehmer verwirrt.
- Weise unter Umständen deutlich auf die Lehrauffassung des Bibelreises (oder der Gemeinde) hin.
- Falls er weiter stört und sich als unbelehrbar erweist, sollte ihm unter vier Augen nahegelegt werden, sich einen anderen Kreis zu suchen.

Ludwig Lexikon (weiß mehr als du)

- Fühle dich nicht durch ihn bedroht, sondern bereichert. Wenn du richtig mit ihm umgehst, ist er ein höchst wertvoller Teilnehmer.
- Sprich unter vier Augen mit ihm. Anerkenne in Demut sein größeres Wissen. Bitte um seine Mithilfe. Überlasse ihm vielleicht in Teilbereichen das Wort.

Nikolaus Nichtchrist

- Behandle ihn genauso wie alle anderen auch, stelle dich aber auf seine Anwesenheit ein.
- Laß nicht zu, dass sich die anderen Teilnehmer auf ihn „einschießen“.
- Versuche ihm unter vier Augen das Evangelium zu erklären.

Paula mit persönlichen Problemen

- Falls sie beginnt, ihre persönlichen Probleme in der Gruppe zu erzählen, unterbreche sie einfühlsam und biete ihr ein seelsorgerliches Gespräch zu einem späteren Zeitpunkt an.
- Wenn der Kreis mit Gebet(sgemeinschaft) geschlossen wird, sollte „Paula“ in die Fürbitte eingeschlossen werden.